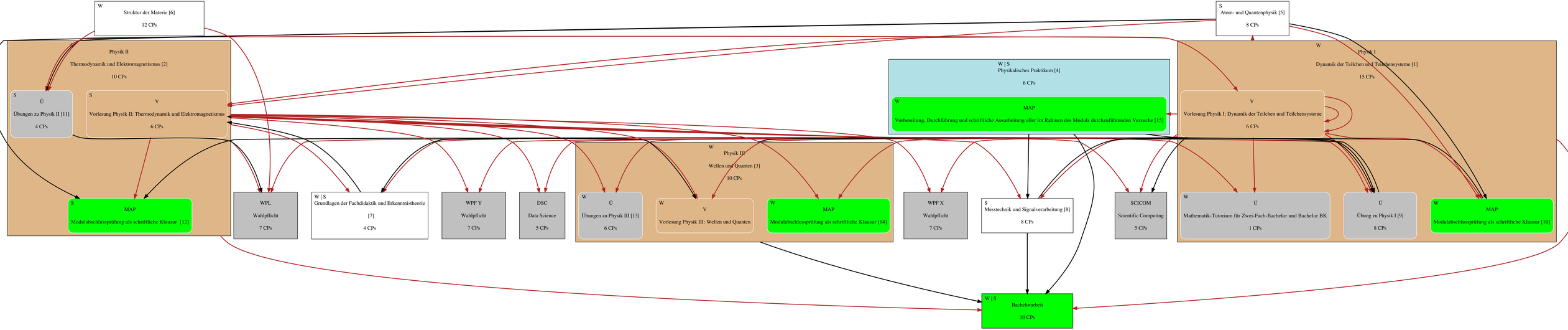

Footnotes

[1] In die Berechnung der Fachnote geht die beste der zwei Noten aus den Modulen Physik I und Physik II ein. Trifft dies auf das vorliegende Modul zu, geht die Modulnote mit dem Gewicht 20% in die Fachnote ein. Die Leistungspunkte werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.

[2] siehe [1]

[3] Physik III 20% Notengewichtung

[4] Dauer: Zwei Semester

Physikalisches Praktikum 10% Notengewichtung

[5] Atom- und Quantenphysik 15% Notengewichtung

[6] Struktur der Materie 15% Notengewichtung

[7] Grundlagen der Fachdidaktik und Erkenntnistheorie 10% Notengewichtung

[8] Messtechnik und Signalverarbeitung 10% Notengewichtung

[9] Wöchentliche Übungsblätter

Bearbeitung, Präsentation und Diskussion der Übungsaufgaben. Aufgabenblätter werden im Selbststudium bearbeitet, überprüft und in kleinen Übungsgruppen besprochen. Die erfolgreiche Teilnahme setzt in der Regel die richtige Lösung von 50% der Aufgaben voraus.

[10] Dauer 3h;100% Notengewichtung

[11] siehe [9]

[12] Dauer 3h; 100% Notengewichtung

[13] siehe [9]

[14] Dauer 3h; 100% Notengewichtung

[15] Aus den Einzelbewertungen der gesamten Versuche des Moduls wird eine Gesamtnote gebildet.; Dauer: 12 Praktikumsversuche, jeweils 4h; 100% Notengewichtung